

Ortsbeirat Mueßer Holz
OBR-MH@schwerin.de
Telefon: 01629315003
Campus am Turm
Hamburger Allee 124-128

Schwerin, 01.03.2020

Protokoll

Sitzungsdatum: 26.02.2020

Sitzungsort: Campus am Turm, Hamburger Allee 124-128, Kursraum 1

Sitzungsdauer: 18.00 -19.35 Uhr

Anwesenheit:

Ordentliche Mitglieder: Georg-Christian Riedel, Gret-Doris Klemkow, Wolfgang Maschke, Frank Möller, Manuela van der Sanden

Stellvertretende Mitglieder: Sabine Dorfmann, Torsten Lehmkuhl, (Vertretung für Nancy Seebauer), Christof Türk

Beratendes Mitglied des Behindertenbeirates: Rainer Brunst

Gäste: Reinhard Huß, (Bauverwaltung) Frau Quade, (Stadtteilmanagerin) Herr Dingler, (Kontaktbereichsbeamter) Herr Koschmidder

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 22.01.2020
3. Neues aus dem Quartier063
verantwortlich: Stadtteilmanagement und Herr Huß
4. Bericht von der Sitzung des Lenkungskreises
verantwortlich: Herr Huß, Stadtteilmanagement, Frau Klemkow
5. Verweisungen von Vorlagen aus dem Hauptausschuss
- 5.1. Vorlage 00197/2019: **Fahrbahnerneuerung** der Hamburger Allee zwischen der Keplerstraße und der Kantstraße (Kreisverkehr)
Diskussion und Beschlussfassung
- 5.2. Vorlage 00212/2020: Straßenerneuerungskonzept der Landeshauptstadt Schwerin
Diskussion und Beschlussfassung, Informationsveranstaltung zur Vorlage am 27.02.2020 um 18.00 Uhr Stadthaus, Raum 1.029
- 5.3. Vorlage 00178/2019: Newsletter-System für die Arbeit in den Ortsteilen
Diskussion und Beschlussfassung
6. Informationen zu den Bewohneranfragen
7. Sonstiges/Termine

Zu TOP 1

Frau Klemkow begrüßte die Ortsbeiratsmitglieder, die Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Es wurde die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

Zu TOP 2

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

Zu TOP 3

Frau Quade berichtete:

-zurzeit erfolgt von Kindern, Erwachsenen die Flurgestaltung des Abrissblockes Pankower Str. mit Bildern, Installationen, Graffiti u.v.m., die Graffiti sind Anregungen und Vorlage für die Gestaltung des Tunnels Bosselmannweg
- am 17.3 findet der Runde Tisch Soziales im Haus der Begegnung statt, mit dem Thema Gesundheit, Frau Jungbluth stellt das Netzwerk Gesundheit vor, es sollen Anregungen und Vorschläge gesammelt werden

-am 18.02 fand im ZIMT die Nachbarschaftskonferenz statt, es wurden die Termine der Akteure im MH für 2020 gesammelt und Aktionen kurz vorgestellt, ein Schwerpunkt war die Ideensammlung für die Wiederbelebung des Fernsehturms, die Ideen werden dem Oberbürgermeister als mögliche Grundlage für die Konzepterstellung für die Wiederbelebung des Fernsehturms dienen, es wurde Interesse für den städtischen Kiosk vor dem Fernsehturm angemeldet, weitere Informationen von weiteren Akteuren können dem beigefügten Protokoll der Nachbarschaftskonferenz entnommen werden

-am 7.03. findet im Eiskristall von 15.-18.00 Uhr die Abrissparty für das Eiskristall statt, am 8.03. von 11-12.00 Uhr werden sich die Balkone der Pankower Straße in „Singende Balkone“ verwandeln, von 10.00-11.00 Uhr ist im Eiskristall das letzte Mal eine Frauentagsfeier,

Herr Huß ergänzte:

-es wird mit Städtebaufördermitteln die Schulsportanlage an der Grundschule Am Mueßer Berg saniert

-die Förderung der 2 Stellen für die Stadtteilgärtner läuft noch bis 12/ 2020, die Stadtteilgärtner erledigen viele Pflege- und Hilfsarbeiten in den Außenanlagen im MH und unterstützen auch Aktivitäten wie z.B. den Aufbau der Präsenzbibliothek im CaT, die Hundewiese auf der Freifläche in der Kantstraße kann nicht errichtet werden, sie wäre widersprüchlich zu einem Stadtvertreterbeschluss, der OBR MH kann durch einen Antrag versuchen die Stellen für die Stadtteilgärtner zu verlängern

Zu TOP 4

Schwerpunkt der Arbeit des Lenkungskreises und für die Anträge auf Mittel aus dem Verfügungsfonds ist das Thema Bildung mit den Unterthemen politische und kulturell-gesellschaftliche Bildung. Es wurden von den Lenkungskreismitgliedern Kriterien, Schwerpunkte, Inhalte und Bewertungsgrundlagen für die Anträge für den Verfügungsfonds von 2 Arbeitsgruppen zusammengetragen und diskutiert.

Die neuen Antragsformulare sind bereits vorhanden. Es können für die beiden Bildungsthemen zukünftig 2.000€ aus dem Verfügungsfonds ohne den Eigenmittelnachweis beantragt werden. Allerdings ist eine 2/3 Mehrheit für die Bewilligung notwendig. Wolfgang Maschke betonte, dass die Intensivierung der politischen Bildung für die Kinder und Jugendlichen in der heutigen Zeit wichtig ist. Herr Riedel wies darauf hin, dass Parteien ausgeschlossen bleiben. Für das MH wurden 2 Anträge auf Mittel aus dem Verfügungsfonds bewilligt.

1. 6 Kinoaufführungen im CaT in Höhe von 1.550.00 €

2. Einrichtung einer Präsenzbibliothek durch Frau Mielke in Höhe von 200.00€ als Vorfinanzierung. Das Protokoll der Sitzung des Lenkungskreises liegt dem Protokoll bei.

Zu TOP 5.1.

Herr Huß führte noch einmal in die Vorlage der Verwaltung ein. Im Haushalt 2020 sind bereits für den 1. BA 900.000€ eingestellt, die Bauleistungen sollen in Kürze ausgeschrieben werden, die finanziellen Mittel für den 2. BA werden im Doppelhaushalt 2021/2022 eingestellt. 810.000€ insgesamt werden aus Städtebaufördermitteln finanziert. Es werden Parkplätze wegfallen und dadurch könnte das Abstellen von Lastkraftwagen reduziert werden. Es wird ein beidseitiger Fahrradweg auf der Straße geben. Allerdings sollte auch weiterhin die Möglichkeit bestehen auf den erneuerten Gehweg mit dem Rad

fahren zu können. Die Ausschilderungen dafür sind notwendig. Herr Koschmidder informierte, dass das Fahrradfahren auf der Straße sicher ist, wenn sich alle an die Regeln halten. Frank Möller erkundigte sich zu den Sperrmaßnahmen und den Umleitungen während der Bauphasen. Dazu gibt es dann rechtzeitig Informationen an den OBR. **Christof Türk wies darauf hin, dass die Beleuchtung entlang der Hamburger Allee von dem Kreisel Hegelstraße bis zur Otto-von-Guericke-Straße fast vollständig fehlt, dass die Fußgänger aus diesem Grund im Dunkeln auf der Straße gehen, was eine große Unfallgefahr nach sich zieht. Der Ortsbeirat bittet um Stellungnahme der Verwaltung dazu und um Mitteilung zur Abstellung des unhaltbaren Zustandes.**

Nach der Ausschreibung wird der ORB durch Herrn Huß weitere Informationen zur Baumaßnahme erhalten.

Nach der intensiven Aussprache zur Vorlage der Verwaltung wurde nachfolgender Beschluss gefasst:

**„Der Ortsbeirat Mueßer Holz empfiehlt der Stadtvertretung dem Beschlussvorschlag mit Punkt 1 und Punkt 2 zuzustimmen.“
6 Dafür Stimmen, 1 Enthaltung**

Zu TOP 5.2.

Frau Klemkow erläuterte den Inhalt des Straßenerneuerungskonzeptes. Die Ortsbeiratsmitglieder hatte die Unterlagen in Vorbereitung der Sitzung gelesen. Herr Huß erklärte, dass die Gehwege mit Städtebaufördermitteln in der Ziolkowskistraße, Lise-Meitner – Straße und Hegelstraße saniert werden sollen. Die Anregung aus dem OBR erfolgte, dass unbedingt eine Sanierung der Hamburger Aller zur Otto-von Guericke-Straße durchgeführt werden muss. (auch Beleuchtungsanlagen in diesem Abschnitt, s.o.) Torsten Lehmkuhl beschwerte sich über sehr desolate Gehwegabschnitte. Er ist Rollstuhlfahrer und hat Probleme und kann diese Wegabschnitte nicht befahren. Herr Huß bat darum von diesen Abschnitten Fotos zu machen und ihm diese zuzusenden. Frau Klemkow informierte darüber, dass am 27.02.2020 um 18.00 Uhr eine Infoveranstaltung zur Vorlage im Stadthaus Raum 1.029 stattfindet. Der Ortsbeirat hat den Beschluss gefasst:

**„Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtvertretung, dass das Straßenerneuerungskonzept für die Landeshauptstadt Schwerin durch die Stadtvertretung zur Kenntnis genommen werden soll.“
5 Dafür Stimmen, 2 Enthaltungen**

Zu TOP 5.3.

Frau Klemkow bat Herrn Riedel in die Vorlage der CDU Fraktion einzuführen. Er meinte, dass der Antrag sehr offen und flexibel gehalten ist. Die Verwaltung soll Vorschläge zur Umsetzung unterbreiten. Dann können die Ortsbeiräte entscheiden, ob sie sich in die Bestückung der Newsletter mit Inhalten beteiligen. Herr Maschke meinte, dass die Arbeit der Ortsbeiräte präsent sein sollte. Frau Klemkow ist der Meinung, dass ein Mehraufwand an Arbeit auf die OBR zukommen würde, wenn sie den Newsletter gestalten sollten, sie meinte, dass die Protokolle der Sitzungen des OBR MH ziemlich ausführlich sind, es könnten diese als Informationsquelle für die Bewohner eingestellt werden, ebenso die wichtigen Informationen der Stadtteilmanagerinnen. Frau Dorfmann findet diese Informationsquelle als eigenständige für die Bewohner als richtig und wies daraufhin, dass der OBR APFEL sich intensiv mit dem Thema beschäftigt hat und einen Änderungsvorschlag vorgelegt hat. Herr Riedel betonte nochmals, dass die Verwaltung in Umsetzung des Antrages in die Pflicht genommen werden soll und Vorschläge unterbreiten sollte.

Der Ortsbeirat nimmt den Antrag sowie den Änderungsantrag zur Kenntnis.

Zu TOP 6

Frau Mielke nahm an der Bürgersprechstunde teil und informierte über den Termin der Eröffnung der Präsenzbibliothek im CaT am 28.02. um 13.00 Uhr.

Sie informierte über ihr Gespräch mit dem OB während der Sprechstunde.

Im Nachgang der Sitzung gab Frau Mielke noch nachfolgende Informationen:

-an die SDS im Rahmen des Frühjahresputzes:

am Parkplatz Marie-Curie- Straße liegt eine alte Bettmatratze, ein alter Teppich liegt in der Nähe des Trampelpfades Keplerplatz, muss auch entsorgt

Nachfrage, ob die Möglichkeit besteht, dass die Stadtteilmanagerinnen im Zuge des Frühjahresputzes Greifzangen ausgeben könnten?

Herr Brunst bat noch einmal mit der WGS Kontakt wegen des nicht gereinigten Fußgängerweges in der Hamburger Allee 210 bis 216 aufzunehmen. Frau Klemkow hatte zu diesem Sachverhalt bereits am 20.02. mit der WGS telefoniert.

Zu TOP 7

Frau Klemkow informierte, dass in der Zeit vom 23.03.-28.03. 2020 der diesjährige Frühjahresputz in der LH SN stattfindet.

Dem Ortsbeirat liegt noch keine schriftliche Information dafür vor, auch keine Mitteilung zur Bestellung der Frühblüher, Herr Riedel bestätigte das auch für den OBR Großen Dreesch, es gibt hier auch noch keine Info!

Frau Klemkow kann in diesem Jahr aus gesundheitlichen Problemen nicht am Frühjahresputz teilnehmen, bittet aber die OBR-Mitglieder sich aktiv einzubringen.

Frank Möller übt intensive Kritik an den durchgeführten Baumfällarbeiten im Bereich Pawlowstraße. Es wurden keine Sicherheitsvorkehrungen während der Arbeiten von der ausführenden Firma getroffen. Es hätte zu Unfällen kommen können. Es bestand ein sehr großes Gefahrenpotential während der Arbeiten. Der Ortsbeirat bittet darum, den Sachverhalt zu klären und Maßnahmen für zukünftige Arbeiten zu veranlassen. Der OBR bittet darum, darüber informiert zu werden.

Es wurde nachgefragt, ob der Trampelpfad in der Nähe der Lise- Meitner-Straße befestigt werden könnte. Wir bitten um Info an den OBR.

Termine im Überblick:

- 27.02.2020 Infoveranstaltung Straßenerneuerungskonzept
- 29.02.2020 um 14.00 Uhr Kepler Open Air am Keplerplatz
- jeden Montag in der Zeit von 11.30-13.30 Uhr hat das Tafelbistro in der Petrusgemeinde geöffnet, für kleines Geld gibt es leckeres Gericht
- Abrissparty im Eiskristall am 07.3.2020 von 15.00-18.00 Uhr
- 08.03.2020 Frauentagsbrunch im Eiskristall und Singende Balkone
- 17.03.2020 Runder Tisch Soziales
- vom 23.03.2020 bis 28.03.2020 Frühjahresputz mit Schrubberparty am 28.02.2020 auf dem Klingbergplatz

Frau Klemkow beendete die Ortsbeiratssitzung und bedankte sich bei den Teilnehmern.

gez. Gret-Doris Klemkow
Protokollantin / Ortsbeiratsvorsitzende

